

Price Sensitive Information vom 16. Dezember 2024

Gruppe Sparkasse: Verwaltungsrat der Südtiroler Sparkasse AG genehmigt den Ankauf der von der CiviBank AG gehaltenen Aktien von Sparim AG, die aus der Einbringung des Immobilienbetriebszweiges der CiviBank AG in die Sparim AG stammen.

Bezugnehmend auf die Mitteilung an den Markt von vergangenen 3. Dezember wird mitgeteilt, dass heute der Verwaltungsrat der Südtiroler Sparkasse AG (in der Folge, "**Sparkasse**"), unter anderem den Ankauf von 34.923.850 Stammaktien der Sparim AG (in der Folge, "**Sparim**") im Nominalwert von Euro 1,00 pro Aktie, mit ordentlicher Dividendenberichtigung (in der Folge, die "**Beteiligungen**"), genehmigt hat, die aus der Einbringung in die Sparim des von CiviBank AG (in der Folge "**CiviBank**") gehaltenen Betriebszweiges stammen, bestehend aus dem Immobilienportfolio, das vorherrschend der Banktätigkeit dient, und aus dem Personal, das derzeit mit der Verwaltung des Portfolios betraut ist, sowie aus der Gesamtheit der juristischen und vertraglichen Verhältnisse und aus den Aktiva und Passiva betreffend das oben erwähnte Immobilienvermögen und die Personen, die mit dessen Verwaltung betraut sind (in der Folge "**Immobilienbetriebszweig**"), Diese Beteiligungen, die im Aktienzertifikat Nr. 2 verbrieft sind, werden mittels beglaubigtem Indossament dieses Aktienzertifikats von CiviBank auf die Sparkasse übertragen.

Der Verwaltungsrat der Sparkasse hat zudem unter Berücksichtigung: (i) des Berichts des unabhängigen Sachverständigen, der den Immobilienbetriebszweig zum Gegenstand, hat und im Sinne und mit Wirkung der Vorgaben der Artikel 2440 und 2343-ter, zweiter Absatz, Buchstabe b) des Zivilgesetzbuches erstellt wurde; (ii) der von CiviBank bei einem unabhängigen führenden *Financial Advisor* in Auftrag gegebenen *Fairness Opinion*, die das Umtauschverhältnis zur Kapitalerhöhung von Sparim und den Emissionspreis der Beteiligungen zum Gegenstand hat sowie (iii) der Tatsache, dass keine außerordentlichen oder relevanten Ereignisse eingetreten sind, die zu einer deutlichen Änderung des Wertes des Immobilienzweiges führen könnten, den Kaufpreis der Beteiligungen in einer Spanne zwischen 57,8 Millionen Euro und 58,0 Millionen Euro festgesetzt.

Es wird mitgeteilt dass die Sitzung des Verwaltungsrates von CiviBank, der, unter anderem über die Abtretung der Beteiligungen zu Gunsten der Sparkasse durch beglaubigtes Indossament entscheiden muss, für den kommenden 18. Dezember anberaumt ist.

Die Transaktion wird innerhalb Ende des Jahres 2024 abgeschlossen.